

ein kleines Adventsprojekt

Von Feuchen

Kapitel 17:

Überrascht starrte Tenn zu Riku, als er ihn nach dem Dreh eines Videos am Eingang des Studios sah.

„Hey Riku“, sagte er, blinzelte noch mehr, als Riku ihm eine kleine Tüte mit Plätzchen hinhielt und dabei breiter lächelte.

„Von unserem gestrigen Backabend!“, sagte Riku, weiter breit lächelnd, „ich musste unbedingt welche für Tenn-nii aufheben!“

Tenn nickte, lächelte ihn zurück an. „Danke Riku“, erwiderte er, nahm ihm die Tüte ab, beugte sich kurz vor, um Riku einen kurzen Kuss zu geben.

„Sie sind nicht so gut, wie Mitsukis, aber ich hoffe dennoch, dass sie dir schmecken“, sagte Riku, sah ein wenig verlegener drein, „ich habe mir die größte Mühe gemacht.“

Für einen weiteren Moment sah Tenn ihn einfach nur an, griff dann nach einem Plätzchen und biss schließlich hinein, lächelte schließlich wieder. „Sie sind lecker, Riku. Ich wusste nicht, dass du so gut backen kannst.“

„Mitsuki hat uns alles gezeigt, damit es gut wird“, kicherte Riku, „irgendwann müssen wir mal seine Spezialitäten probieren.“

Tenn lächelte, griff schließlich nach Rikus Hand, drückte ihm einen erneuten, kurzen Kuss auf die Lippen. „Wie wäre es, wenn wir uns morgen dort treffen? Du hast auch den halben Tag frei, oder?“

„Ein Date mit Tenn-nii?“, fragte Riku mit großen, strahlenden Augen nach, „klar!“